

CDU-Fraktion des Abgeordnetenhauses von Berlin - 10111 Berlin

Committee Amerika Haus Berlin (CAB)
Institute for cultural diplomacy
Greifswalder Str. 33 a

10405 Berlin

Dr. Friedbert Pflüger
Fraktionsvorsitzender

29. Mai 2007

Liebe Frau Averwald, lieber Herr Longolius,

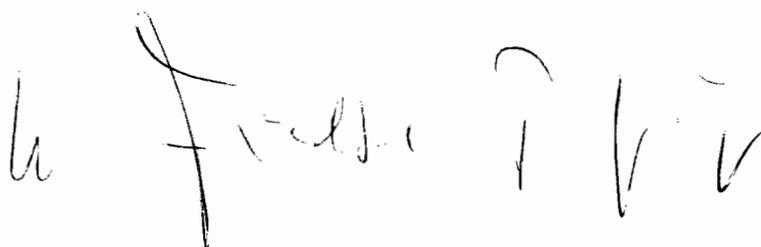
seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs gibt es in unserer Stadt ein besonders freundschaftliches Verhältnis der Bürgerinnen und Bürger zu den Vereinigten Staaten von Amerika. Die Gründe sind vor allem enge persönliche und kulturelle Beziehungen, die sich im Laufe der Jahre entwickelt haben.

Eine wichtige Rolle spielte dabei von Anfang an die Arbeit des Amerikahauses. Die von der Regierung der USA verantwortete, aber dennoch scheinbar regierungsferne Kulturarbeit hat viel zu dem positiven Amerikabild beigetragen, das für Berlin so typisch ist. Jetzt, nach der Rückgabe des Gebäudes an den Senat von Berlin, darf diese Arbeit nicht aufgegeben werden.

Ich habe daher die Pläne sehr begrüßt, die Sie mir im Namen von CAB am 7. Mai vorgetragen haben. Die von Ihnen vorgesehene Mischnutzung von einer Tätigkeit einiger im transatlantischen Bereich tätigen Organisationen im Gebäude des Amerikahauses und einem für alle Berlinerinnen und Berliner offenen Bürgerforum wird zu einem lebendigen Austausch von Ideen und Plänen führen, der für eine deutsche Hauptstadt angemessen ist.

Ich wiederhole hier gern, dass Sie die Unterstützung der CDU – Fraktion bei der Realisierung Ihrer Pläne haben. Lassen Sie mich wissen, wenn wir im parlamentarischen oder außerparlamentarischen Raum etwas für den Erhalt dieses für unsere Stadt so bedeutsamen Hauses tun können. Natürlich werden wir dann auch gern unsere Vorstellungen in die Arbeit der neuen/alten Einrichtung einbringen.

Mit besten Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Udo Fischer". The signature is written in a cursive, somewhat stylized script.

P.S.: Anbei übersende ich Ihnen meine Rede vor dem Aspen-Institut, wo ich auch Ihre Initiative erwähne.